



UNIVERSITÄT  
KOBLENZ · LANDAU

# **Modulhandbuch**

für den Studiengang

Master of Education Gymnasium

**Geographie**

Versionsnummer: 20103

am Campus

**Koblenz**

## **Studiengangsbeschreibung:**

Angesichts wachsender Probleme in der Welt vermittelt das Studium der Geographie ein allumfassendes Verständnis für globale Problemzusammenhänge und leistet wichtige Beiträge zur Zukunftssicherung und nachhaltigen Entwicklung kommender Generationen. Mit dem Studium der Geographie soll dabei die räumliche Struktur der Erde auf Basis der Gliederung in einzelne Teildisziplinen wie Bevölkerungsgeographie oder Geomorphologie systematisch erfasst werden. Geographisch denken und handeln bedeutet ferner, die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt möglichst zusammenhängend zu betrachten. Eine Besonderheit der Geographie ist die Analyse raum-zeitlicher Veränderungen unter Verbindung natur- und sozialwissenschaftlicher Perspektiven und Methoden. Insgesamt ist das Geographiestudium durch die Auswahl von lebensnahen Inhalten, einen hohen Grad an Aktualität sowie eine praxisnahe Methodenvielfalt gekennzeichnet.

### **1. Ansprechpartner/innen für einzelne Teilbereiche des Bachelorstudiengangs**

Geographie: Prof. Dr. B. Köppen

### **2. Lehrveranstaltungen, Leistungsnachweise und prüfungsrelevante Studienleistungen**

Im Folgenden sind alle Module und deren Veranstaltungen zusammen mit der maximal erreichbaren Leistungspunktzahl (LP = ECTS) des jeweiligen Moduls für den Bachelor-Studiengang zusammengestellt.

Die Leistungspunktzahlen pro Modul umfassen die Zeiten für Workload, Kontaktzeit und Selbststudium nach der Formel  $1 \text{ LP} = 30 \text{ h}$ .

Da die Arbeitsbelastung der Studierenden in Bezug auf Vor- und Nachbereitung stark zwischen den einzelnen Veranstaltungsformen variiert, ist kein einheitlicher Zuordnungsfaktor von Leistungspunkten (LP) und Lehrzeiten (SWS) vorhanden. Die angegebenen Kontaktzeiten in Zeitstunden resultiert aus der Abschätzung  $1 \text{ SWS} = 15 \text{ h}$ .

Die Leistungsnachweise zu den einzelnen Lehrveranstaltungen können je nach Modul durch Modulabschlussprüfungen bzw. Modulteilprüfungen in Form von Klausuren, mündlichen Prüfungen oder Studienarbeiten erbracht werden (für Details siehe Prüfungsordnung). Die Art der Modulprüfung ist in diesem Modulhandbuch festgelegt Die Form der Modulprüfung ist im Modulhandbuch beschrieben und ihr Termin wird zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung des Moduls bekannt gegeben. Die Studierenden sind verpflichtet, ihren ersten Versuch entweder direkt nach Abschluss der Lehrveranstaltung oder vor Beginn des nächsten Semesters abzulegen. Eine nicht als ausreichend bewertete Leistungsüberprüfung kann zweimal wiederholt werden. Wird auch die zweite Wiederholung nicht mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet, gilt die Studienleistung endgültig als nicht erbracht; eine

neuerliche Wiederholung derselben Studienleistung ist in der Regel ausgeschlossen. Geschieht dies bei einem Pflichtmodul, kann der Studienabschluss nicht mehr erreicht werden.

Die Kopfzeilen der nachfolgenden Modulbeschreibungen enthalten Angaben zu Art und Titel des Moduls, zu den zu erwerbenden Leistungspunkten (LP), zur Zahl der Semesterwochenstunden (SWS), zum Arbeitsaufwand in Stunden (Std.) sowie zum Veranstaltungsturnus. Die Lehrveranstaltungen sind differenziert nach Vorlesungen (V), Laborübungen (LÜ), Feldübungen (FÜ), Exkursion (E), Praktika (P) und Seminaren (S). Abschnitt 2 beschreibt die erwarteten Lernergebnisse sowie die fachlichen Kompetenzen, die die Studierenden bis zum Ende des Studiums erlangen sollen und zu deren Erwerb jedes Modul auf spezifische Weise beiträgt. Der Abschnitt 3 "Inhalte" enthält eine Kurzbeschreibung der wesentlichen Gegenstände der Lehrveranstaltungen. Es folgen weitere Angaben zur Häufigkeit, Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsformen, der Lehrsprache, Literatur, beteiligten Lehreinheiten sowie die Modulverantwortlichen.

**3. Studienverlaufspläne** Der folgende exemplarische Studienverlaufsplan ermöglicht die Einhaltung der Regelstudienzeit, da die für jedes Semester vorgesehenen Pflichtmodule überschneidungsfrei vom Prüfungsausschuss koordiniert werden.

# Studienverlaufsplan M.Ed. Gym Geographie (Stand: 05.09.2019)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
	<p><b>Modul 9: Regionalgeographie Europa/Außereuropa (7 LP / 12 SWS)</b>            E: Auslands-Exkursion (10 Tage) (SoSe)            Ü: Regionale Geographie (SoSe) (WPF)            Ü: Ökozonen der Erde (WiSe) (WPF)            Ü: Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt Forschung (WiSe) (WPF)  <b>Modulprüfung:</b> Praktische Prüfung (120 min.)</p>		
	<p><b>Modul 10: Fragen und Methoden geographischer Forschung (4 LP / 4 SWS)</b>            S: Spezielle Humangeographie (WiSe) (WPF)            S: Spezielle Physische Geographie (SoSe) (WPF)            E: Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (WiSe) (WPF)            E: Geographische Feldexkursion Humangeographie (2 Tage) (SoSe) (WPF)  <b>Modulprüfung:</b> Hausarbeit (2 Wochen) in Form einer Präsentation</p>		
		<p><b>Modul 12: Spezielle Geographiedidaktik (8 LP / 4 SWS)</b>            Ü: Spezifische Probleme des Geographieunterrichts (SoSe)            Ü: Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (WiSe)  <b>Studienleistungen:</b> Hausarbeit in Form einer Präsentation (Dauer: 2 Wochen)  <b>Modulprüfung:</b> Schriftliches Portfolio (Dauer: 2 Wochen)</p>	
		<p><b>Modul 13: Projektstudie: Raum und Landschaft (11 LP / 4 SWS)</b>            Ü: Raumordnung und Landesplanung (SoSe)            FÜ: Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (WiSe) (WPF)            FÜ: Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (SoSe) (WPF)  <b>Modulprüfung:</b> Schriftliche Hausarbeit (2 Wochen) in Form einer Präsentation  <b>Modulprüfung:</b> Hausarbeit (2 Wochen)</p>	
		<p><b>Modul 14: Fächerverbindendes Wahlpflichtmodul (12 LP / 5 SWS)</b>            S: Mensch-Umwelt-Interaktion (SoSe)            E: Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (SoSe)  <b>Modulprüfung:</b> Mündliche Prüfung gemäß § 11 Abs. 4 (Dauer: 30 Minuten)</p>	

## Modulbeschreibung Geographie

### Inhaltsverzeichnis

#### Fachkonto Geographie

03GE2109	Modul 09 Regionalgeographie Europa/Außereuropa	2
03GE2110	Modul 10 Fragen und Methoden geographischer Forschung	6
03GE2112	Modul 12 Spezielle Geographiedidaktik: Ausgewählte Prinzipien des Geographieunterrichts	10
03GE2123	Modul 13 Projektstudie: Raum und Landschaft	13
03GE2114	Modul 14 Fächerverbindendes Wahlpflichtmodul	17

## Fachkonto Geographie

<b>Modul 09</b>		<b>Regionalgeographie Europa/Außereuropa</b>				7 Leistungspunkte			
<b>03GE2109</b>						Pflichtmodul			
Für Geländetage (E) wird eine abweichende pauschalierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.									
Wahlpflichtangebote:									
a) Es ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen aus: 3421091, 3421092 und 3421093, je nach Angebot									
<b>Workload</b> 210 Std.			<b>Studiensemester</b> 1. Semester (empfohlen)			<b>Dauer</b> 1 Semester			
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>				<b>Pflicht/ Wahl- pflicht</b>	<b>Kontakt- zeit</b>	<b>Selbst- studium</b>	<b>Geplante Gruppen- größe</b>	<b>LP</b>
9.1	Ü	Regionale Geographie	3421091	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	30 Std.	35	2	
9.2	Ü	Ökozonen der Erde	3421092	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	30 Std.	35	2	
9.3	Ü	Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung	3421093	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	30 Std.	35	2	
9.4	E	Auslands-Exkursion (10 Tage)	3421094	Pflicht	10 SWS 100 Std.	50 Std.	18	5	
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>								
Die Studierenden									
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können Datenerhebungsmethoden und –techniken anwenden, Karten, Statistiken und Literatur auswerten und auf die Raumstrukturen übertragen; sie können hypothesengeleitet beobachten, Strukturen erkennen, deuten und interpretieren, geografische Theorien und Fachwissen auf den Raum anwenden und sich Landschaft und Gesellschaft systematisch erschließen;</li> <li>• können Selbstbilder/Fremdbilder im Kontext des interkulturellen Lernens hinterfragen, das „Andere“ erkennen und respektieren, Vorurteile abbauen und die eigene Verortung hinterfragen;</li> <li>• beherrschen die eigenständige inhaltliche Vorbereitung einzelner Geländepraktikumsabschnitte;</li> <li>• beherrschen die systemische Betrachtung von Gesellschaft und Umwelt, verstehen die Interaktion von Mensch/Umwelt, Systemansätze und unterschiedliche Systemtheorien unter besonderer Berücksichtigung dynamischer Systeme;</li> <li>• können die Vielfalt erdräumlicher Sachverhalte nach klassen- und relationslogischen Aspekten großräumig ordnen und strukturieren, sachliche und methodische Bedingungen und Voraussetzungen globaler Regionalisierungen und Strukturierungen erkennen und kritisch reflektieren, die Konstrukteigenschaft derartiger globaler Strukturen verstehen und belegen, ihren Geltungsanspruch einschätzen und sie als Erkenntnishilfen kritisch nutzen und begründen;</li> <li>• können die gegenwärtigen globalen wirtschafts- und sozialräumlichen Disparitäten aus ihrer historischen Entwicklung verstehen und Wege ihrer Minderung aufzeigen, Entwicklungsprozesse erkennen, verstehen und beurteilen;</li> <li>• können Problemräume unterschiedlicher Maßstabsebenen in ihrer Bedeutung für das Geosystem und die Weltgesellschaft beschreiben und bewerten sowie Raum- und Problemlösungsverhalten im Hinblick auf die Problemfelder Ökologie, Wirtschaft und Politik wie auch in Problemräumen verstehen und bewerten.</li> </ul>									

### **3421091 - Regionale Geographie (Ü)**

Die Studierenden

- können die gegenwärtigen globalen wirtschafts- und sozialräumlichen Disparitäten aus ihrer historischen Entwicklung verstehen und Wege ihrer Minderung aufzeigen, Entwicklungsprozesse erkennen, verstehen und im Hinblick auf deren Nachhaltigkeit beurteilen
- können sachliche und methodische Bedingungen und Voraussetzungen globaler Regionalisierungen und Strukturierungen erkennen und kritisch reflektieren

### **3421092 - Ökozonen der Erde (Ü)**

Die Studierenden

- kennen geowissenschaftliche Modelle und naturräumliche Kriterien der zonalen Gliederung der Erde nach Großräumen
- können die naturräumliche Vielfalt erdräumlicher Sachverhalte nach klassen- und relationslogischen Aspekten ordnen und strukturieren
- können Problemräume unterschiedlicher Skalenniveaus in ihrer Bedeutung für das Geosystem und die Weltgesellschaft beschreiben und bewerten

### **3421093 - Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung (Ü)**

Die Studierenden

- können Raum- und Problemlösungsverhalten im Hinblick auf die Problemfelder Ökologie, Wirtschaft und Gesellschaft verstehen und bewerten
- beherrschen Grundzüge der systemischen Betrachtung von Gesellschaft und Umwelt
- verstehen das Interaktionsgefüge zwischen Mensch und Umwelt auf unterschiedlichen Skalenniveaus

### **3421094 - Auslands-Exkursion (10 Tage) (E)**

Die Studierenden

- können Selbstbilder/Fremdbilder im Kontext des interkulturellen Lernens hinterfragen, das „Andere“ erkennen und respektieren, Vorurteile abbauen und die eigene Verortung hinterfragen
- können hypothesengeleitet beobachten, Strukturen erkennen, deuten und interpretieren
- können geographische Theorien und Fachwissen auf den Raum anwenden und sich Landschaft und Gesellschaft systematisch erschließen
- beherrschen die eigenständige inhaltliche und methodische Vorbereitung, Durchführung und Reflexion einzelner Abschnitte einer geographischen Exkursion

## **3 Inhalte**

### **3421091 - Regionale Geographie (Ü)**

- Modelle sozioökonomischer Entwicklung
- Entwicklungstheorien: endogene und exogene Ursachen von Regionalentwicklung
- Entwicklungskonzepte und -strategien in Regionen unterschiedlicher Struktur
- Klassifikation von Staaten und supranationalen Zusammenschlüssen
- Entwicklung globaler Verflechtungen
- Staaten und Regionen unterschiedlicher Entwicklung
- Charakterisierung von Staaten und Großregionen nach ihrem Entwicklungsstand
- Sozioökonomische Disparitäten auf unterschiedlichen Skalenniveaus

### **3421092 - Ökozonen der Erde (Ü)**

- Naturräumliche Potentiale der Erde und ihre geozonale Gliederung
- Klima, Vegetation, Böden, Flora & Fauna in ihren Wechselwirkungen

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Agrare Nutzung von Naturräumen</li> <li>• Landschaftsformen und Ökosysteme</li> <li>• Geoökologische Probleme und Risiken</li> </ul> <p><b>3421093 - Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung (Ü)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirkungsgefüge ausgewählter Natur- und Kulturräume</li> <li>• Analyse raumwirksamer Kräfte und Prozesse</li> <li>• Ressourcenpotentiale von Naturräumen und wirtschaftliche Nutzung</li> <li>• Vulnerabilität, Sicherheit und Resilienz</li> <li>• Paradigma der nachhaltigen Entwicklung</li> </ul> <p><b>3421094 - Auslands-Exkursion (10 Tage) (E)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretische, methodische und regionalgeographische Vorbereitung des Exkursionsraums (Beispiele aus dem europäischen oder außereuropäischen Ausland)</li> <li>• Regionalgeographischer Überblick über den Exkursionsraum</li> <li>• Einordnung in globale räumliche Strukturen (z.B. Geozonen, Landschaftsgürtel, Wirtschaftsräume, Kulturräume, Staatensysteme)</li> <li>• Globalisierung und ihre landschaftsökologischen und sozialräumlichen Auswirkungen</li> <li>• Spezifische regionalgeographische Themen und Inhalte (z.B. Ressourcennutzung, Umweltdegradation, soziale Konflikte, Migration, Verstädterung und Urbanisierung)</li> </ul>
4	<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>jedes Semester</p> <p><b>3421091 - Regionale Geographie (Ü)</b> nur im Sommersemester</p> <p><b>3421092 - Ökozonen der Erde (Ü)</b> nur im Wintersemester</p> <p><b>3421093 - Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung (Ü)</b> nur im Wintersemester</p> <p><b>3421094 - Auslands-Exkursion (10 Tage) (E)</b> jedes Semester</p>
5	<p><b>Lehrsprache</b></p> <p><b>3421091 - Regionale Geographie (Ü)</b> Deutsch</p> <p><b>3421092 - Ökozonen der Erde (Ü)</b> Deutsch</p> <p><b>3421093 - Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung (Ü)</b> Deutsch</p> <p><b>3421094 - Auslands-Exkursion (10 Tage) (E)</b> Deutsch</p>
6	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>
7	<b>Prüfungsformen</b> Modulprüfung Geographie M9 - Koblenz als Einzelprüfung (praktisch - 120 Min.)
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>

	Bestehen der Modulprüfung  <b>3421094 - Auslands-Exkursion (10 Tage) (E)</b>  Nachweis der Teilnahme an der Auslands-Exkursion in 3421094
9	<b>Stellenwert der Endnote</b> 7/120 vom Studiengang
10	<b>Modulbeauftragte/r</b> Herr PD Dr. Thomas Brühne
11	<b>Verantwortliche Einrichtung</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421091 - Regionale Geographie (Ü)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421092 - Ökozonen der Erde (Ü)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421093 - Ausgewählte Themen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung (Ü)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421094 - Auslands-Exkursion (10 Tage) (E)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie
12	<b>Literatur</b> Wird in den betreffenden Veranstaltungen bekannt gegeben
13	<b>Verwendung in Studiengang</b> M.Ed. RS Geographie (20102) M.Ed. GY Geographie (20103) Zert. Geographie (20118) M.Ed. BS Geographie (20106)
14	<b>Sonstige Informationen</b> Die Wahlpflichtveranstaltungen 3421091, 3421092 und 3421093 werden unregelmäßig (SS oder WS) angeboten, jedoch mindestens eine pro Semester.

<b>Modul 10</b>		<b>Fragen und Methoden geographischer Forschung</b>				4 Leistungspunkte			
<b>03GE2110</b>						Pflichtmodul			
Für Geländetage (E) wird eine abweichende pauschalierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.									
Wahlpflichtangebote:									
a) Es ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen aus: 3421101 und 3421102, je nach Angebot									
b) Es ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen aus: 3421103 und 3421104, je nach Angebot									
<b>Workload</b> 120 Std.			<b>Studiensemester</b> 1. Semester (empfohlen)			<b>Dauer</b> 1 Semester			
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>				<b>Pflicht/ Wahl- pflicht</b>	<b>Kontakt- zeit</b>	<b>Selbst- studium</b>	<b>Geplante Gruppen- größe</b>	<b>LP</b>
	10.1	S	Spezielle Humangeographie	3421101	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	30 Std.	35	2
	10.2	S	Spezielle Physische Geographie	3421102	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	30 Std.	35	2
	10.3	E	Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage)	3421103	Wahl- pflicht	2 SWS 20 Std.	40 Std.	16	2
	10.4	E	Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage)	3421104	Wahl- pflicht	2 SWS 20 Std.	40 Std.	16	2
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>								
	Die Studierenden								
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen Methoden als normierte, standardisierte Instrumente zur Lösung von Erkenntnis- und ansatzweise auch Anwendungsproblemen, verstehen die Stellung von Methoden zwischen Universalität und Fachlichkeit, besitzen einen Überblick über das geografisch relevante Methodenrepertoire und können die geografische Relevanz und Eignung von Methoden aufzeigen und beurteilen;</li> <li>• erkennen die Theoriegeleitetheit von Forschung, verstehen die Konstrukteigenschaft von Erkenntnissen, können die Idealstruktur eines Forschungs-/Erkenntnisprozesses im geografischen Kontext nachvollziehen und Erkenntnisfortschritt auch als Funktion des Methodenfortschritts erkennen und fachhistorisch belegen;</li> <li>• beherrschen grundlegende Methoden geografischen Erkenntnisgewinns, sehen die Problemabhängigkeit von Methoden sowie die Methodenabhängigkeit von Erkenntnissen ein, haben die Fähigkeit, Methoden problem- und fragestellungsbezogen auszuwählen, intersubjektiv überprüfbar anzuwenden und kritisch zu reflektieren, können den (Erd-)Raumbezug als konstitutiv für geografische Forschung erkennen und operationalisieren.</li> </ul>								
	<b>3421101 - Spezielle Humangeographie (S)</b>								
	Die Studierenden								
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen aktuelle Forschungsfragen der Anthropogeographie und können diese in den aktuellen Stand der Forschung einordnen</li> <li>• erkennen die Bedeutung von Theorien und Modellen für die humangeographische Forschung</li> <li>• können die Idealstruktur eines Forschungs-/Erkenntnisprozesses im humangeographischen Kontext nachvollziehen und Erkenntnisfortschritt auch als Funktion des Methodenfortschritts erkennen</li> </ul>								
	<b>3421102 - Spezielle Physische Geographie (S)</b>								

Die Studierenden

- kennen aktuelle Forschungsfragen der Physischen Geographie und können diese in den aktuellen Stand der Forschung einordnen
- erkennen die Bedeutung von Theorien und Modellen für die physisch-geographische Forschung
- können die Idealstruktur eines Forschungs-/Erkenntnisprozesses im physisch-geographischen Kontext nachvollziehen und Erkenntnisfortschritt auch als Funktion des Methodenfortschritts erkennen

### **3421103 - Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (E)**

Die Studierenden

- erkennen physisch-geographische Fachmethoden als normierte, standardisierte Instrumente zur Lösung von Erkenntnis- und ansatzweise auch Anwendungsproblemen
- besitzen einen Überblick über das physisch-geographisch relevante Methodenrepertoire
- beherrschen grundlegende physisch-geographische Fachmethoden, können diese anwenden und die Ergebnisse kritisch reflektieren
- können die physisch-geographische Relevanz und Eignung von Methoden aufzeigen und beurteilen

### **3421104 - Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage) (E)**

Die Studierenden

- erkennen humangeographische Fachmethoden als normierte, standardisierte Instrumente zur Lösung von Erkenntnis- und ansatzweise auch Anwendungsproblemen
- besitzen einen Überblick über das humangeographisch relevante Methodenrepertoire
- beherrschen grundlegende humangeographische Fachmethoden, können diese anwenden und die Ergebnisse kritisch reflektieren
- können die humangeographische Relevanz und Eignung von Methoden aufzeigen und beurteilen

3 **Inhalte**

#### **3421101 - Spezielle Humangeographie (S)**

- Spezielle Fragestellungen humangeographischer Forschung
- Formen der Globalisierung
- Strukturwandel und Dienstleistungszentren
- Tourismus und Themenwelten
- Stadttypen und Stadtmodelle
- Verstädterung und Urbanisierung
- Weltbevölkerung und Migration
- Tragfähigkeit der Erde

#### **3421102 - Spezielle Physische Geographie (S)**

- Spezielle Fragestellungen physisch-geographischer Forschung
- Geofaktoren in ihrem Wirkungszusammenhang
- Geozonen
- Landschaftsökologie und Landschaftstypen
- Geoökologische Bodenkunde
- Ökosysteme
- Klimawandel

#### **3421103 - Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (E)**

- Forschungsrelevante spezielle Methoden der physischen Geographie
- Gewinnung und Formulierung forschungsleitender Hypothesen
- Anwendung hypothesen- und datenspezifischer Methoden im Gelände
- Raumrelevanz von Forschungsergebnissen

	<p><b>3421104 - Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage) (E)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Forschungsrelevante spezielle Methoden der Humangeographie</li> <li>• Gewinnung und Formulierung forschungsleitender Hypothesen</li> <li>• Anwendung hypothesen- und datenspezifischer Methoden im Gelände</li> <li>• Raumrelevanz von Forschungsergebnissen</li> </ul>
4	<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>jedes Semester</p> <p><b>3421101 - Spezielle Humangeographie (S)</b> nur im Wintersemester</p> <p><b>3421102 - Spezielle Physische Geographie (S)</b> nur im Sommersemester</p> <p><b>3421103 - Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (E)</b> nur im Wintersemester</p> <p><b>3421104 - Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage) (E)</b> nur im Sommersemester</p>
5	<p><b>Lehrsprache</b></p> <p><b>3421101 - Spezielle Humangeographie (S)</b> Deutsch</p> <p><b>3421102 - Spezielle Physische Geographie (S)</b> Deutsch</p> <p><b>3421103 - Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (E)</b> Deutsch</p> <p><b>3421104 - Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage) (E)</b> Deutsch</p>
6	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p>
7	<p><b>Prüfungsformen</b></p> <p>Modulprüfung Geographie M10 - Koblenz als</p> <p>Hausarbeit in Form einer Präsentation</p> <p>(schriftlich - 2 Wo.)</p>
8	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p> <p><b>3421103 - Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (E)</b></p> <p>Nachweis der Teilnahme an der Exkursion in 3421103, je nach Wahl</p> <p><b>3421104 - Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage) (E)</b></p> <p>Nachweis der Teilnahme an der Exkursion in 3421104, je nach Wahl</p>
9	<p><b>Stellenwert der Endnote</b></p>

	4/120 vom Studiengang
10	<b>Modulbeauftragte/r</b>  Herr PD Dr. Thomas Brühne
11	<b>Verantwortliche Einrichtung</b>  FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421101 - Spezielle Humangeographie (S)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421102 - Spezielle Physische Geographie (S)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421103 - Geographische Feldexkursion Physische Geographie (2 Tage) (E)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421104 - Geographische Feldexkursion: Humangeographie (2 Tage) (E)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie
12	<b>Literatur</b>  Wird in den betreffenden Veranstaltungen bekannt gegeben
13	<b>Verwendung in Studiengang</b> M.Ed. RS Geographie (20102) M.Ed. GY Geographie (20103) M.Ed. BS Geographie (20106)
14	<b>Sonstige Informationen</b>  Die Wahlpflichtveranstaltungen 3421101, 3421102, 3421103 und 3421104 werden unregelmäßig (SS oder WS) angeboten, jedoch mindestens eine pro Semester.

<b>Modul 12</b>		<b>Spezielle Geographiedidaktik: Ausgewählte Prinzipien des</b>					8 Leistungspunkte		
<b>03GE2112</b>		<b>Geographieunterrichts</b>					Pflichtmodul		
<b>Workload</b> 240 Std.				<b>Studiensemester</b> 1. Semester (empfohlen)			<b>Dauer</b> 1 Semester		
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>				<b>Pflicht/ Wahl- pflicht</b>	<b>Kontakt- zeit</b>	<b>Selbst- studium</b>	<b>Geplante Gruppen- größe</b>	<b>LP</b>
	12.1	Ü	Spezielle Probleme des Geographieunterrichts	3421111	Pflicht	2 SWS 30 Std.	90 Std.	33	4
	12.2	Ü	Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik	3421112	Pflicht	2 SWS 30 Std.	90 Std.	33	4
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>								
	Die Studierenden								
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• können Prinzipien als allgemeingültige regulative Handlungsmaximen verstehen und handhaben, den Theoriegehalt von Prinzipien erkennen und praxisbezogen operationalisieren sowie verifizieren, einzelne Prinzipien systematischen Teilgebieten der Geografiedidaktik bzw. Handlungsfeldern des Geografieunterrichts zuordnen und Bedingungen und Modalitäten der praktischen Umsetzung von Prinzipien ableiten und abwägen;</li> <li>• können die Unterrichtsanforderungen im Gymnasium nachvollziehen und begründen, Wissenschaftsorientierung bzw. -propädeutik von Wissenschaftlichkeit abgrenzen und einem Unterrichtsprinzip gleich handhaben und theoriegeleitet und -fundiert unterrichten;</li> <li>• kennen Möglichkeiten gymnasialer Akzentuierung im Unterrichtsfach und können sie fortentwickeln und kontextbezogen realisieren.</li> </ul>								
2	<b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b>								
	Die Studierenden								
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich mit spezifischen Problemen des Geographieunterrichts auseinander und analysieren diese im Hinblick auf mögliche praktische Unterrichtssituationen</li> <li>• kennen aktuelle Fragestellungen geographiedidaktischer Forschung und können diese in den aktuellen Stand der Forschung einordnen</li> <li>• entwickeln Handlungsalternativen für die Optimierung geographischer Lernprozesse</li> <li>• können Unterrichtsprozesse theoriegeleitet analysieren und reflektieren</li> <li>• können selbstständig Optimierungsvorschläge für den Geographieunterricht entwickeln</li> </ul>								
2	<b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b>								
	Die Studierenden								
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen aktuelle Fragestellungen geographiedidaktischer Forschung und können diese in den aktuellen Stand der Forschung einordnen</li> <li>• kennen spezielle geographiedidaktische Medien und Methoden und erörtern Möglichkeiten, diese adressatengerecht in den Geographieunterricht zu integrieren</li> <li>• entwickeln Handlungsalternativen für die Optimierung geographischer Lernprozesse</li> <li>• können Unterrichtsprozesse theoriegeleitet analysieren und reflektieren</li> <li>• können selbstständig Optimierungsvorschläge für den Geographieunterricht entwickeln</li> </ul>								
3	<b>Inhalte</b>								
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung und Geltungsanspruch von Unterrichtsprinzipien; Unterrichtsprinzipien und Theoriegehalt; Funktion und Anwendungsmodus von Prinzipien; Systematik der Prinzipien des Geografieunterrichts</li> </ul>								

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte Prinzipien und ihre unterrichtliche Umsetzung, z.B.: Ziel- und Raumverhaltensorientierung; Aktualität; Exemplarik und Transfer; Struktur-, Prozess-, System-, Gesetz-, Modellorientierung; forschendes und problemlösendes Lernen; Selbsttätigkeit und Handlungsorientierung; originale Begegnung; Anschauung; Schülerorientierung; Hierarchisierung</li> <li>• Spezifische Aspekte des Geografieunterrichts am Gymnasium hinsichtlich der verschiedenen Unterrichtsfaktoren: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Faktor Lernende: mittlere bis hohe Grade der Formalisierung, Generalisierung, Abstraktheit, Komplexität, Strukturhöhe geistiger Operationen</li> <li>• Faktor Ziele: wissenschaftsorientierte raumbezogene Schlüsselqualifikationen wie Struktur-, Prozess-, System-, Modelldenken</li> <li>• Faktor Inhalte: Betonung von Sachlogik, -gesetzlichkeit und -systematik; raum- u. geowissenschaftliche Akzentuierung, Zentrierung und Integration; erkenntnisleitende Ansätze (Struktur-, Prozess-, Systemansatz) als kognitive Instrumente geografischen Erkenntnisgewinns</li> <li>• Faktor Methode: sukzessive Verstärkung wissenschaftspropädeutischer und deduktiver Erkenntnisweise; Interdisziplinarität; Grundlegung von Informations- und Kommunikations- bzw. Neuen Technologien; experimentelles und simulatives Arbeiten</li> </ul> </li> </ul> <p><b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtseinstiege</li> <li>• Tafelbilder</li> <li>• Schülervorstellungen</li> <li>• Conceptual-Change-Forschung</li> <li>• Leistungsbeurteilung und Leistungsfeststellung</li> <li>• Binnendifferenzierung</li> <li>• Aufgabekulturen</li> <li>• Exkursionsdidaktik und Lehrpfade</li> <li>• Fächerverbindender und -kooperierender Geographieunterricht</li> <li>• Integrative Fachdidaktik</li> </ul> <p><b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globales Lernen und Interkulturelles Lernen</li> <li>• Bildung für eine nachhaltige Entwicklung</li> <li>• Geographiedidaktische Interessenforschung</li> <li>• Bilingualer Geographieunterricht</li> <li>• Experimentelle Lehr- und Lernformen</li> <li>• Thinking Through Geography</li> <li>• Modelle im Geographieunterricht</li> <li>• Reflexive Kartenarbeit, Luft- und Satellitenbilder</li> <li>• Filmische Geographien</li> <li>• Digitale Medien, Web-GIS und interaktives Whiteboard</li> </ul>
4	<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>jedes Semester</p> <p><b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b> nur im Sommersemester</p> <p><b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b> nur im Wintersemester</p>
5	<p><b>Lehrsprache</b></p> <p><b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b> Deutsch</p> <p><b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b></p>

	Deutsch
6	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>
7	<b>Prüfungsformen</b> Modulprüfung Geographie M12 - Koblenz als Portfolio (schriftlich - 2 Wo.) <b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b> Studienleistung: Hausarbeit (schriftlich - 2 Wo.) <b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b> Studienleistung: Hausarbeit (schriftlich - 2 Wo.)
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulprüfung <b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b> Bestehen der Studienleistung <b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b> Bestehen der Studienleistung
9	<b>Stellenwert der Endnote</b> 8/120 vom Studiengang
10	<b>Modulbeauftragte/r</b> Herr PD Dr. Thomas Brühne
11	<b>Verantwortliche Einrichtung</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie <b>3421111 - Spezielle Probleme des Geographieunterrichts (Ü)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie <b>3421112 - Spezielle Themen der geographischen Fachdidaktik (Ü)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie
12	<b>Literatur</b> Wird in den betreffenden Veranstaltungen bekannt gegeben
13	<b>Verwendung in Studiengang</b> M.Ed. GY Geographie (20103) Zert. Geographie (20118)
14	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>Modul 13</b>		<b>Projektstudie: Raum und Landschaft</b>		11 Leistungspunkte				
<b>03GE2123</b>				Pflichtmodul				
Für Geländetage (E) wird eine abweichende pauschalierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.								
Wahlpflichtangebote:								
a) Es ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu wählen aus: 3421132 und 3421133, je nach Angebot								
<b>Workload</b> 330 Std.		<b>Studiensemester</b> 3. Semester (empfohlen)		<b>Dauer</b> 1 Semester				
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>			<b>Pflicht/ Wahl- pflicht</b>	<b>Kontakt- zeit</b>	<b>Selbst- studium</b>	<b>Geplante Gruppen- größe</b>	<b>LP</b>
13.1	Ü	Raumordnung und Landesplanung	3421131	Pflicht	2 SWS 30 Std.	150 Std.	30	6
13.2	FÜ	Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage)	3421132	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	120 Std.	10	5
13.3	FÜ	Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage)	3421133	Wahl- pflicht	2 SWS 30 Std.	120 Std.	10	5
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>							
Die Studierenden								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können räumliche Strukturen und Prozesse analysieren, beherrschen Methoden geografischen Erkenntnisgewinns, können sinnvolle Fragestellungen entwickeln und ein (kleineres) Forschungsvorhaben planen;</li> <li>• beherrschen die geoökologische und geosystemische Sicht geografischer sowie relevanter nachbarwissenschaftlicher Sachverhalte;</li> <li>• können Karten, Luftbilder, Daten und Literatur zum Untersuchungsraum auswerten und interpretieren, geeignete Methoden der Datenerhebung anwenden;</li> <li>• können Daten in geeigneter Form aufbereiten, Ergebnisse kritisch hinterfragen, interpretieren und präsentieren und erwerben damit die zur eigenständigen Anfertigung einer wissenschaftlichen Prüfungsarbeit erforderlichen Kompetenzen.</li> </ul>								
<b>3421131 - Raumordnung und Landesplanung (Ü)</b>								
Die Studierenden								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen Aufgabenbereiche der Raum- und Landschaftsplanung und beherrschen die dazugehörige Fachterminologie</li> <li>• kennen Rahmenbedingungen und Verfahren der Raum- und Landschaftsplanung</li> <li>• können einen konkreten Raum unter Planungsaspekten analysieren und Planungsentwürfe/Planungskonzepte kritisch hinterfragen sowie mögliche Alternativen aufzeigen</li> <li>• erläutern geoökologisch, sozial und ökonomisch sinnvolle Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung und zum Schutz von Räumen</li> </ul>								
<b>3421132 - Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (FÜ)</b>								
Die Studierenden								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können sinnvolle physisch-geographische Fragestellungen entwickeln und ein regionales Forschungsvorhaben selbstständig planen und durchführen</li> <li>• können physisch-geographische sowie relevante nachbarwissenschaftliche Sachverhalte aus geoökologischer Sichtweise analysieren</li> </ul>								

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• können Karten, Luftbilder, Daten und Literatur zum Untersuchungsraum auswerten und interpretieren und geeignete physisch-geographische Methoden der Datenerhebung anwenden</li> <li>• können Ergebnisse in geeigneter Form aufbereiten, diese kritisch hinterfragen, interpretieren und präsentieren</li> </ul> <p><b>3421133 - Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (FÜ)</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können humangeographische Fragestellungen entwickeln und ein regionales Forschungsvorhaben selbstständig planen und durchführen</li> <li>• können humangeographische sowie relevante nachbarwissenschaftliche Sachverhalte aus sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Sichtweise analysieren</li> <li>• können Karten, Luftbilder, Daten und Literatur zum Untersuchungsraum auswerten und interpretieren und geeignete humangeographische Methoden der Datenerhebung anwenden</li> <li>• können Ergebnisse in geeigneter Form aufbereiten, diese kritisch hinterfragen, interpretieren und präsentieren</li> </ul>
3	<p><b>Inhalte</b></p> <p><b>3421131 - Raumordnung und Landesplanung (Ü)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steuerung räumlicher Planungsprozesse</li> <li>• Hierarchie der Raumplanung</li> <li>• Landesentwicklungsprogramme und Landesentwicklungspläne</li> <li>• Regionalplanung</li> <li>• Flächennutzungsplan und Bebauungsplan</li> <li>• Nachhaltige Raum- und Landschaftsplanung</li> <li>• Natur- und Umweltschutz</li> <li>• Landschaftspflege</li> <li>• Bundesnaturschutzgesetz</li> </ul> <p><b>3421132 - Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (FÜ)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeption, detaillierte Planung und Durchführung physisch-geographischer Untersuchungen</li> <li>• Analyse komplexer physisch-geographischer Strukturen (z.B. Ressourcen und deren Nutzung, Umweltdegradation, Mensch-Umwelt-Verflechtungen)</li> </ul> <p><b>3421133 - Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (FÜ)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeption, detaillierte Planung und Durchführung humangeographischer Untersuchungen</li> <li>• Analyse komplexer humangeographischer Strukturen (z.B. Siedlungs- und Stadtstrukturen, Revitalisierungskonzepte, Bevölkerungsstrukturen, Migrationsprozesse, Stadtplanung, ländliche Räume)</li> </ul>
4	<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>jedes Semester</p> <p><b>3421131 - Raumordnung und Landesplanung (Ü)</b> nur im Sommersemester</p> <p><b>3421132 - Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (FÜ)</b> nur im Wintersemester</p> <p><b>3421133 - Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (FÜ)</b> nur im Sommersemester</p>
5	<p><b>Lehrsprache</b></p> <p><b>3421131 - Raumordnung und Landesplanung (Ü)</b></p>

	Deutsch  <b>3421132 - Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (FÜ)</b> Deutsch  <b>3421133 - Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (FÜ)</b> Deutsch
6	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>  Keine
7	<b>Prüfungsformen</b> Modulteilprüfung 3421131: Raumordnung und Landesplanung (Ü) als Hausarbeit in Form einer Präsentation (schriftlich - 2 Wo.) Modulteilprüfung 3421132: Geographische Projektstudie: Physische Geographie (FÜ) als Hausarbeit (schriftlich - 2 Wo.) Modulteilprüfung 3421133: Geographische Projektstudie: Humangeographie (FÜ) als Hausarbeit (schriftlich - 2 Wo.)
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulteilprüfungen  <b>3421132 - Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (FÜ)</b> Nachweis der Teilnahme an der Feldübung in 3421132, je nach Wahl  <b>3421133 - Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (FÜ)</b> Nachweis der Teilnahme an der Feldübung in 3421133, je nach Wahl
9	<b>Stellenwert der Endnote</b> 11/120 vom Studiengang
10	<b>Modulbeauftragte/r</b> Herr PD Dr. Thomas Brühne
11	<b>Verantwortliche Einrichtung</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421131 - Raumordnung und Landesplanung (Ü)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421132 - Geographische Projektstudie: Physische Geographie (2 Tage) (FÜ)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie  <b>3421133 - Geographische Projektstudie: Humangeographie (2 Tage) (FÜ)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie
12	<b>Literatur</b>

	Wird in den betreffenden Veranstaltungen bekannt gegeben
13	<b>Verwendung in Studiengang</b> M.Ed. GY Geographie (20103)
14	<b>Sonstige Informationen</b> Die Wahlpflichtveranstaltungen 3421132 und 3421133 werden unregelmäßig (SS oder WS) angeboten, jedoch mindestens eine pro Semester.

<b>Modul 14</b>		<b>Fächerverbindendes Wahlpflichtmodul</b>				12 Leistungspunkte			
<b>03GE2114</b>						Pflichtmodul			
<i>Für Geländetage (E) wird eine abweichende pauschalierte Kalkulation von 1 Tag = 1 SWS zu Grunde gelegt.</i>									
<b>Workload</b> 360 Std.			<b>Studiensemester</b> 3. Semester (empfohlen)			<b>Dauer</b> 1 Semester			
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>				<b>Pflicht/ Wahl- pflicht</b>	<b>Kontakt- zeit</b>	<b>Selbst- studium</b>	<b>Geplante Gruppen- größe</b>	<b>LP</b>
	14.1	S	Mensch-Umwelt-Interaktion	3421141	Pflicht	2 SWS 30 Std.	150 Std.	17	6
	14.2	E	Exkursion zur Mensch-Umwelt- Interaktion (3 Tage)	3421142	Pflicht	3 SWS 30 Std.	150 Std.	17	6
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>								
Die Studierenden									
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über trans-/interdisziplinäre Kompetenzen bei der Erschließung geografischer Sachverhalte;</li> <li>• beherrschen die grundlegenden Ansätze, Kategorien und Methoden geografischen Erkenntnisgewinns.</li> </ul>									
<b>3421141 - Mensch-Umwelt-Interaktion (S)</b>									
Die Studierenden									
<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen integrative Fragestellungen der Gesellschaft-Umwelt-Forschung und können diese in den aktuellen Stand der Forschung einbetten</li> <li>• erfassen und analysieren die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt anhand selbst gewählter Beispiele</li> <li>• können die Kernthemen einer Mensch-Umwelt-Interaktion in unterschiedliche Maßstabsebenen einordnen und entwickeln dazu integrative Lösungsansätze</li> <li>• sind in der Lage, eine Concept-Map zu einem selbstgewählten Thema der Mensch-Umwelt-Interaktion zu erstellen</li> <li>• können eine selbst erstellte Concept-Map in einem wissenschaftlichen Vortrag präsentieren</li> </ul>									
<b>3421142 - Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (E)</b>									
Die Studierenden									
<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die regionalen Auswirkungen von Mensch-Umwelt-Interaktionen</li> <li>• können repräsentative Standorte von Mensch-Umwelt-Interaktionen im Gelände auffindig machen und analysieren</li> <li>• können mögliche Rückkopplungseffekte zwischen Mensch und Umwelt im Gelände aufzeigen und präsentieren</li> </ul>									
3	<b>Inhalte</b>								
<b>3421141 - Mensch-Umwelt-Interaktion (S)</b>									
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Integrative Fragestellungen (Humangeographie und Physische Geographie)</li> <li>• Fallbeispiele regionaler Mensch-Umwelt-Interaktionen</li> <li>• Syndrome globalen Wandels</li> <li>• Globalisierung und Regionalisierung</li> <li>• Global Change</li> <li>• Globale und regionale Umweltprobleme</li> <li>• Nachhaltigkeit</li> </ul>									

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimawandel</li> <li>• Resilienz und Vulnerabilität</li> </ul> <p><b>3421142 - Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (E)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Braunkohlebergbau (z.B. Rheinisches-Braunkohlenrevier)</li> <li>• Umsiedlungen</li> <li>• Renaturierung</li> <li>• Steinkohlebergbau (z.B. Ruhrgebiet)</li> <li>• Bergsenkungen</li> <li>• Metropolregion Rhein-Ruhr</li> <li>• Industrialisierung und Strukturwandel</li> <li>• Wirtschaftssektoren</li> <li>• Tertiärisierung</li> </ul>
4	<p><b>Häufigkeit des Angebots</b></p> <p>jedes Semester</p> <p><b>3421141 - Mensch-Umwelt-Interaktion (S)</b>          nur im Sommersemester</p> <p><b>3421142 - Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (E)</b>          nur im Sommersemester</p>
5	<p><b>Lehrsprache</b></p> <p><b>3421141 - Mensch-Umwelt-Interaktion (S)</b>          Deutsch</p> <p><b>3421142 - Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (E)</b>          Deutsch</p>
6	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p>
7	<p><b>Prüfungsformen</b></p> <p>Modulprüfung Geographie M14 - Koblenz als Einzelprüfung (mündlich - 30 Min.)</p>
8	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p> <p><b>3421142 - Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (E)</b></p> <p>Regelmäßige Teilnahme an 3421142</p>
9	<p><b>Stellenwert der Endnote</b></p> <p>12/120 vom Studiengang</p>
10	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Herr PD Dr. Thomas Brühne</p>
11	<p><b>Verantwortliche Einrichtung</b></p> <p>FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -&gt; Institut für Integrierte Naturwissenschaften -&gt; Geographie</p> <p><b>3421141 - Mensch-Umwelt-Interaktion (S)</b>          FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -&gt; Institut für Integrierte Naturwissenschaften -&gt; Geographie</p>

	<b>3421142 - Exkursion zur Mensch-Umwelt-Interaktion (3 Tage) (E)</b> FB 3 - Mathematik / Naturwissenschaften -> Institut für Integrierte Naturwissenschaften -> Geographie
12	<b>Literatur</b> Wird in den betreffenden Veranstaltungen bekannt gegeben
13	<b>Verwendung in Studiengang</b> M.Ed. GY Geographie (20103)
14	<b>Sonstige Informationen</b>

